

Prozess der sonderpädagogischen Begutachtung

beinhaltet:

a.) Anforderung

b.) Erstellen des Gutachtens mit Lernortempfehlung

c.) Lernortzuweisung

Einreichen des Antrags zur Anforderung der Mobilen Sonderpädagogischen Dienste

MSD im TQB

- Erstellen eines Gutachtenentwurfs auf Grundlage des Thüringer Diagnostikkonzeptes unter Einbeziehung aller am Bildungs- und Erziehungsprozess Beteiligten

(Basisdiagnostik)

- Empfehlung Förderort gemäß § 5 Absatz 1 ThüSoFöO
- Erstellen einer Kind-Umfeld-Analyse
- Ermittlung des sonderpädagogischen Fb/Fsp. und Erarbeitung von Förderhinweisen
- Empfehlung des Bildungsganges
- Beschreiben der notwendigen Rahmenbedingungen
- Ziel ist die Lernortempfehlung

- bei Fsp. GE: Einbeziehung des Schulpsychologen
- Entwurf an **Koordinator TQB**

Koordinator TQB

- Erfassen und Prüfen der Anforderungen auf Vollständigkeit, fachliche Korrektheit und Plausibilität
- Eingangsbestätigung an den Antragsteller
- Zuordnung an den zuständigen TQB-Mitarbeiter
- Eröffnung des Feststellungsverfahrens
- statistische Erfassung

Kommunikationsebenen während des Prozesses

- Telefonate
- TQB-Beratungen
- wöchentliche Beratungen mit Referenten für Förderschulen, Koordinator GU, Koordinator TQB
- Absprache mit Schulpsychologen

Koordinator TQB

- Rücksprache mit zuständigem Mitarbeiter
- Gutachten stempeln
- Gutachten Retoure zum Mitarbeiter

MSD im TQB

- eröffnet Gutachten vor den Sorgeberechtigten
- lässt es von den Sorgeberechtigten unterschreiben und unterschreibt selbst
- händigt es sofort an die Sorgeberechtigten aus
- verweist auf den Unterschied Lernortempfehlung und Lernortentscheidung

Kopie der Empfehlung

Prozess für **MSD im TQB** beendet

Koordinator TQB

- archiviert Handakte: mit Anforderung/
- Begutachtungsplan/
- Kopie der Lernortempfehlung

Koordinator GU

- Prüfung aller Bedingungen (Rahmenbedingungen für das weitere Lernen)
- beruft ggf. die Steuergruppe (WFG) ein
- erstellt Protokoll zur Steuergruppensitzung

Schulamt

- erstellt Lernortzuweisung/Lernortbescheid
- Referent (mit sonderpäd. Ausbildung) unterschreibt

Original ⇒ Kopie A ⇒ Kopie B ⇒ Kopie C



Sorgeberechtigte Netzwerk FÖZ Netzwerk Schule Handakte



- der Verwaltungsakt ist abgeschlossen
- archivieren
- erst hier kann Widerspruch als rechtliches Mittel eingelegt werden